

Simone Tanner
Kommunikationsbeauftragte
simone.tanner@thun.ch
033 225 82 22
Rathaus, Postfach 145, 3602 Thun

thun.ch/medien

Referenz 17404 / 9347604

Medienmitteilung

Stadt Thun beginnt mit den Einspracheverhandlungen zur Ortsplanungsrevision

Nach gründlicher inhaltlicher Prüfung der Einsprachen zur Ortsplanungsrevision führt die Stadt vor den Sommerferien die ersten Verhandlungen. Anschliessend befasst sich der Gemeinderat mit den Einsprachen und nimmt nötigenfalls Anpassungen an Zonenplan und Baureglement vor.

Im März 2022 legte die Stadt Thun die Unterlagen zur Ortsplanungsrevision öffentlich auf. Insgesamt gingen während der Auflage 65 Einsprachen und eine Rechtsverwahrung gegen unterschiedliche Vorgaben im Baureglement und Festlegungen im Zonenplan ein (*vgl. Medienmitteilung vom 14. April 2022*). In den letzten Wochen befasste sich das Planungsamt der Stadt Thun intensiv mit den Einsprachen. Vor den Sommerferien kann die Stadt nun die ersten Einspracheverhandlungen führen. Weitere Verhandlungen sind zwischen den Sommer- und Herbstferien angesetzt.

Zeitplan abhängig von Anpassungen

Nach Abschluss der Einspracheverhandlungen, voraussichtlich im Oktober, wird sich der Gemeinderat mit den Eingabepunkten und den Ergebnissen der Verhandlungen befassen. Basierend darauf wird er über allfällige Anpassungen an Zonenplan und Baureglement und über eine mögliche zweite Auflage entscheiden. Abhängig davon wird der Stadtrat Ende dieses Jahres oder erst im nächsten Jahr über die Ortsplanungsrevision befinden. Danach folgt die Genehmigung durch den Kanton.

Auskünfte an die Redaktionen:

- Stadtpräsident Raphael Lanz, Vorsteher Direktion Präsidiales und Stadtentwicklung, Tel. 079 950 80 08
- Susanne Szentkuti, Stadtplanerin und Co-Leiterin Planungsamt, Tel. 033 225 86 67

21. Juni 2022